

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik**

Band (Jahr): **27 (2007)**

Heft 53

PDF erstellt am: **28.02.2021**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

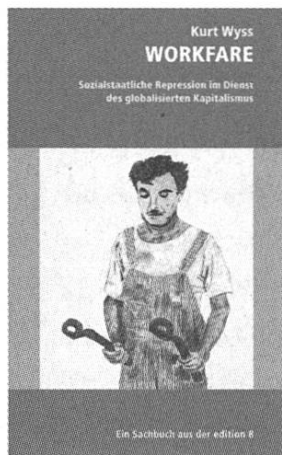
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Antworten auf die Fragen nach dem Zusammenhang von Wirtschaft und Krieg geben Elmar Altvater (Politikwissenschaftler), Jörg Becker (Kommunikationsforscher), Jörg Huffs Schmid (Ökonom), Friedrich Korkisch (Militärwissenschaftler), Peter Lock (Sozialwissenschaftler), Gerald Mader (Friedensforscher), Birgit Mahnkopf (Ökonomin), Werner Ruf (Friedensforscher), Peter Strutynski (Politikwissenschaftler), Jakob von Uexküll (Zukunftsdenker) und Andreas Zumach (Journalist).

Herausgegeben von Karin Bock-Leitert (Regisseurin der gleichnamigen Doku, die 2006 im Hauptabend von 3Sat ausgestrahlt wurde) und Thomas Roithner (Öst. Studienzentrum für Frieden & Konfliktlösung).

Preis € 13,80, 202 Seiten, ISBN 978-3-86582-599-5
www.frameworkorx.at/preisdeskrieges.html
www.thomasroithner.at



»Ausbeutung bis ins Innerste«

Kurt Wyss: **Workfare**. Sozialstaatliche Repression im Dienst des globalisierten Kapitalismus.

160 Seiten, broschiert, Fr. 25.–, € 15.20,
 ISBN 978-3-85990-125-4

Workfare zielt zwar unmittelbar auf die Erwerbslosen, mittelbar aber vor allem auf die Erwerbstätigen. Die Workfare-Programme werden von den Medien intensiv verbreitet, und so gelangt die implizite Botschaft zu allen Unter- und Mittelschichtsangehörigen:

Wer seine Arbeitsstelle verliert und nicht innert nützlicher Frist eine neue findet, landet selber in diesen Programmen. Wer sich dem globalisierten Kapitalismus und der sich verschärfenden Prekarisierung der Arbeit nicht fügt, dem droht der Abstieg in die Workfare-Kaste.

In jeder Buchhandlung oder direkt: **edition 8**, Postfach 3522,
 8021 Zürich, info@edition8.ch www.edition8.ch

